

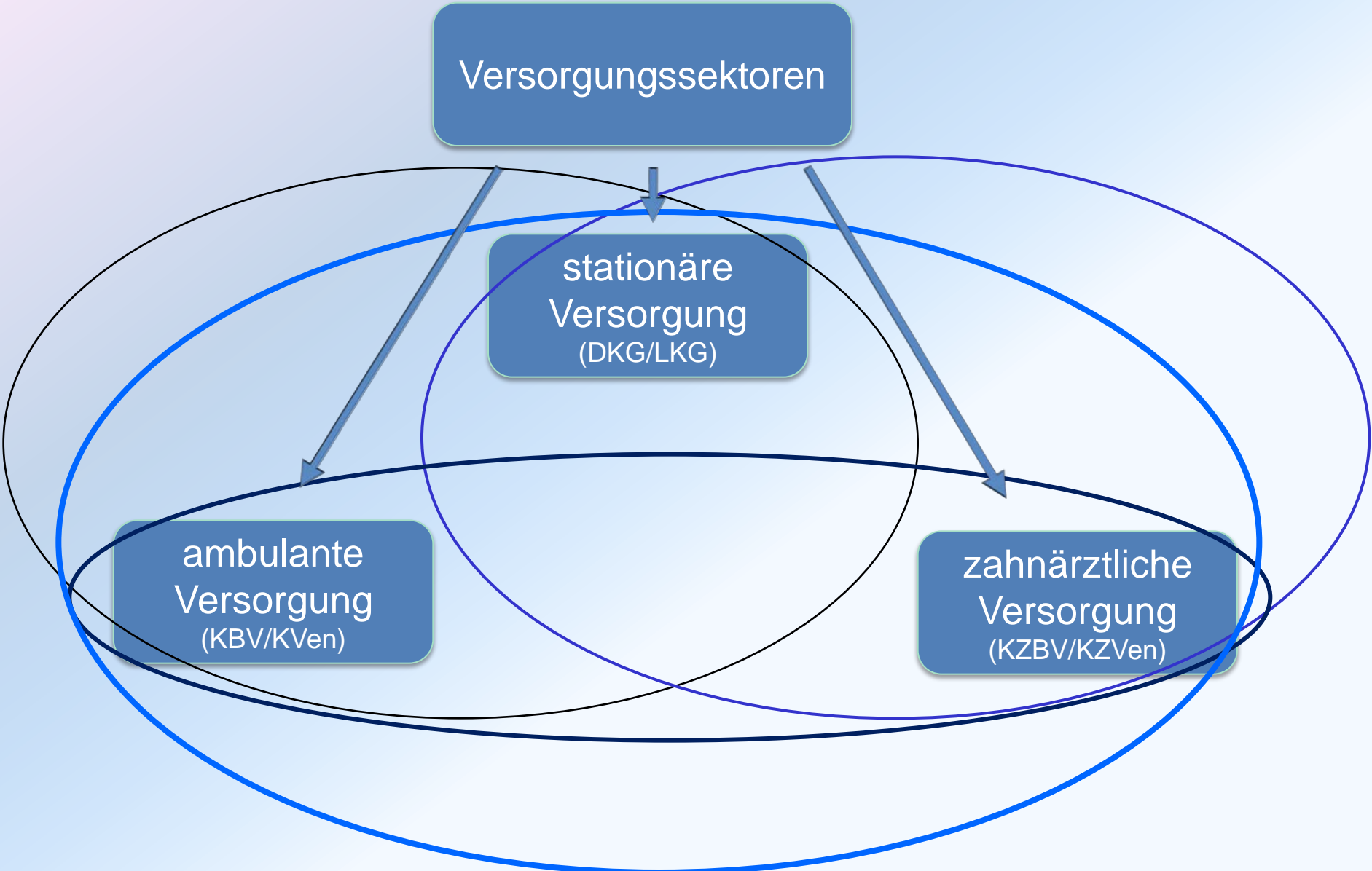
Was bedeutet sektorenübergreifend ?

Versorgungssektoren

stationäre
Versorgung
(DKG/LKG)

ambulante
Versorgung
(KBV/KVen)

zahnärztliche
Versorgung
(KZBV/KZVen)



Sektorenübergreifende Qualitätssicherung

- sQS soll die Versorgung der Patienten an der Schnittstelle **ambulant/stationär** verbessern.
- Gesetzgeber hat vorgegeben, ein Institut zu beauftragen, dass zum Thema QS Indikatoren, Instrumente und Dokumentation entwickeln soll ➡ **Göttinger „AQUA-Institut“**
- AQUA-Institut erhält vom G-BA Themen und nimmt zunächst Priorisierung vor.
- Augenblicklich nur Themen an der Schnittstelle stationär/ambulant (nicht zahnärztlich).
- **Aber: AG QS Zahnmedizin des G-BA hat Auftrag in 2015/2016 zahnärztlich themenbezogene QS-RiLi zu erarbeiten. Augenblicklich spricht man über Themen die nur sektorenbezogen sind!**

Sektorenübergreifende Qualitätssicherung

- AQUA- Institut wurde mit der Erstellung einer Informationssammlung / Konzeptskizze für einen ausgewählten Themenbereich beauftragt, das für ein QS-Verfahren vorbereitet werden soll:

PAR und Antibiose

Systemische Antibiotikatherapie im Rahmen der parodontalen und konservierend-chirurgischen Behandlung

Zeitfenster: AQUA legt Abschlussbericht vor (2016)
anschließend Umsetzung in RiLi
(frühestens Ende 2017)

Sektorenübergreifende Qualitätssicherung

Sachstand

- Beratungen im G-BA dauern an
- 1. Thema PAR und Antibiose nach Konzeptskizze festgelegt.
- AQUA im November 2014 mit Entwicklungen für ein QS-Verfahren beauftragt.
- Vorbericht liegt vor
- Abschlussbericht in Anfang 2016 erwartet
- Anschließendende Beratung der Inhalte und Umsetzung in Richtlinie im G-BA (voraussichtlich bis Ende 2016)
- Umsetzung in KZVen nicht vor 2017 (eher später)